

Joanna Wozny: „divided“ für Subbassblockflöte

Eine große Bandbreite an Klangmöglichkeiten, dabei die aufgrund der Bauweise des Instruments bedingte Kurzatmigkeit in der Hervorbringung dieser Klänge hat mich von allem Anfang an sehr interessiert. Dabei ging es mir um die Frage, wie man kompositorisch diese Kurzatmigkeit dahingehend außer Kraft setzen kann, dass so etwas wie die Illusion größerer Klangzusammenhänge erzeugt, Langatmigkeit weitestgehend suggeriert werden kann. Diese Einschränkung, im Sinne eines Umgangs mit kleinen Klangpartikeln, hat mich während der Arbeit an dem Stück sehr angeregt, für dessen Realisierung ich Pia Palme, die mich das Instrument entdecken ließ, zu großem Dank verpflichtet bin.
(Joanna Wozny)